

Klimastaffel macht Touren in Schwaz

WAZ (red). Zahlreiche östliche Gemeinden setzen ihrer Teilnahme an der Klimastaffel 2011 auch heuer wieder fräftiges Zeichen für den Klimaschutz. Am 20.6.2011 endet Tiroler Abschnitt der Staffel in Schwaz. Um ca. 14:30 Uhr trifft die Tour am Schwazer Bahnhof zum 10-Jahres-Jubiläum gibt es einen Klimaschutz-Erlebnispark mit Gewinnspiel und ein Empfang der Klimastaffel am Schwazer Bahnhof sind alle herzlich eingeladen.

Arbas feiert 10 Jahre Clearing

Seit der Gründung des Fachbereiches konnten 130 beeinträchtigte Jugendliche begleitet und erfolgreich in den Arbeitsmarkt integriert werden

Vor zehn Jahren wurde Clearing als Angebot für Jugendliche mit Behinderung in Österreich begründet, seit acht Jahren wird es in Tirol umgesetzt. In Schwaz mit einer Erfolgsquote von fast 100 Prozent.

SCHWAZ (bs). Ziel von Clearing ist es, berufliche Perspektiven für Jugendliche aufzuzeigen und soll dabei helfen, realistische Entscheidungen für die berufliche Zukunft zu treffen. „Clearing ist eine Einzelbegleitung und fängt meistens schon im letzten Pflichtschuljahr an um den Bruch zwischen Schule und Arbeit zu verhindern, also einen sanften Übergang zu ermöglichen“, so Veronika Fuchs, Clearing- und Jugendberaterin in der Schwazer Außenstelle. In den Einzelterminen setzen sich die Jugendlichen mit ihren Stärken, Interessen und Fähigkeiten auseinander und infolgedessen werden ihnen



Veronika Fuchs, Clearing- und Jugendberaterin in der Arbas Außenstelle Schwaz. Sie begleitete über 100 Jugendliche. Foto: Schießling

Schnupperpraktikas vermittelt.

Erfolgsquote von 99 Prozent

„Die Arbeitsassistenz ist freiwillig und kostenlos. Wir geben soviel Unterstützung wie nötig“, erläutert Evelina Hasplinger, Fachbereichsleiterin für Berufsausbildungsassistenz Tirol. Im Zuge des Clearings wird ein individueller Entwicklungsplan für die Jugend-

lichen erstellt. „Es ist eine Orientierung für Jugendliche selbst, keine Arbeitsplatzvermittlung. Das Angebot wird sehr gut genutzt, da wir viel mit Schulen im Bezirk zusammenarbeiten. Es gibt kaum Abbrüche, deshalb haben wir eine geschätzte Erfolgsquote von 99 Prozent“, informiert Fuchs.

Gleichstellung am Arbeitsmarkt

Firmen seien sehr offen bei der Vergabe von Schnupperpraktikas an beeinträchtigte Jugendliche. „Die Hemmschwellen sinken. 2005 konnten wir 56 Prozent an den ersten Arbeitsmarkt vermitteln“, so Veronika Fuchs. Bei den Erwachsenen sei das eher problematisch. „Große Betriebe müssen sich noch öffnen, schließlich haben sie Personalressourcen. Bei Jugendlichen geht es besser, aber bei Erwachsenen haben Firmen mehr Vorbehalte. Es gibt noch viele Firmen die sich vor dem Gesetz (pro Dienstnehmer muss mindestens ein begünstigter Behinderter eingestellt werden, Anm. d. Red.) drücken“, gibt Evelina Hasplinger zu denken.

Ihr Weg zurück zum Führerschein!

Nächste Nachschulung in Schwaz
Mi, 15.06.2011 Di, 21.06.2011

Wir bieten auch Verkehrspsychologische Untersuchungen an.
Infos und Anmeldung telefonisch oder auf www.fuehrerscheinweg.at

fuehrerscheinweg.at ☎ 0664 - 517777

**NICHTS
für schwache
Nerven!**

Arena Skyliner · Gerlosstein

4 Lines bis zu 738 m | max. 50 km/h
und 64 m über dem Boden

Anmeldung und Information:
www.zillertalarena.com
Tel. +43/(0)5282/2275

info@zillertalarena.com



**THEMA
PFLEGE.**

Ein Informationsabend der Tiroler Volkspartei. Unsere ExpertInnen beantworten Ihre Fragen und beraten Sie gerne.

**TIROLER
VOLKSPARTEI**

DONNERSTAG

**16. JUNI
ZELL A. ZILLER**

**HAUPTSCHULE ZELL
SCHWIMMBADWEG 2
BEGINN: 19.00 UHR**